
WHOIS-Richtlinie

Richtlinie

1. dotBERLIN GmbH & Co. KG (nachstehend als „Registry“ bezeichnet) stellt der Öffentlichkeit eine umfangreiche, durchsuchbare WHOIS-Datenbank zur Verfügung, auf die gemäß Spezifikation 4 des ICANN Registry-Vertrags sowohl über Port 43 als auch über Port 80 (http) zugegriffen werden kann.
2. Die Registry kann zeitweilig nach eigenem Ermessen bestimmte Grenzen bezüglich der Anzahl gleichzeitiger und/oder aufeinander folgender Anfragen an Port 43 und/oder Port 80 festlegen.

Regeln

1. Der Registrar muss sicherstellen, dass die tatsächlichen Angaben in den Datenfeldern zum Registrant, wie in der WHOIS-Datenbank erforderlich, vom Registrant selbst stammen, und der Registrar muss diese Daten erfassen und laufend aktualisieren.
2. Der Registrar muss einer zuständigen Behörde, die eine rechtmäßige Anfrage aus ihrem Zuständigkeitsbereich gestellt hat, die vom Registrar ordnungsgemäß geprüft und authentifiziert wurde, die aktuellen WHOIS-Daten zur Verfügung stellen.
3. Der Registrar informiert bei Verwendung eines Proxy-Service (Treuhänder) den Registrant darüber, dass die Daten des Registrant wie von der WHOIS-Datenbank gefordert gegenüber einer zuständigen Behörde offengelegt werden, sofern diese eine rechtmäßige Anfrage aus ihrem Zuständigkeitsbereich gestellt hat, die vom Registrar anhand der WHOIS-Daten ordnungsgemäß geprüft und authentifiziert wurde.
4. Der Registrar muss den Registrant darüber informieren, dass der Datensatz nach der Entfernung einer Domain aus der Root-Zone noch 24 Stunden lang in der WHOIS-Datenbank angezeigt werden kann.
5. Die Registry muss die Genauigkeit und den Wahrheitsgehalt der WHOIS-Informationen zweimal jährlich anhand zufällig ausgewählter Domains prüfen. Wenn Fehler vorliegen oder Daten fehlen, wird der zuständige Registrar darüber informiert, der diese Mängel innerhalb von 20 Tagen gegenüber den betreffenden Registranten ansprechen muss.
6. Die Registry erfüllt alle von der ICANN in den Consensus oder temporären Richtlinien (gemäß Definition im Registry-Vertrag) geforderten Sicherheits-, WHOIS- und Datenschutzvorgaben sowie alle von einer rechtlich für die Registry zuständigen Gesetzgebungsbehörde erlassenen Vorschriften.
7. Registranten senden Anfragen bezüglich Änderungen, Aktualisierungen und/oder Korrekturen der WHOIS-Daten an den für sie zuständigen Registrar. Der Registrar prüft und authentifiziert diese Anfragen und nimmt nach einer erfolgreichen Prüfung und Authentifizierung der Anfrage innerhalb von 10 Tagen die notwendigen Änderungen vor.

8. Mit der Einreichung einer WHOIS-Anfrage willigt der Anfragende ein, die durch die WHOIS-Suche erhaltenen Informationen ausschließlich für rechtmäßige Zwecke zu verwenden und weder jetzt noch in Zukunft

- a. die Übermittlung unverlangter Massenwerbung per Post, E-Mail oder Telefon zu erlauben, zu ermöglichen, zu vermitteln und/oder zu fördern;
- b. gegen geltende Datenschutzgesetze zu verstoßen und
- c. großvolumige automatisierte und/oder elektronische Prozesse zur Abfrage der WHOIS-Datenbank zu nutzen und/oder zu ermöglichen.

9. Alle über eine WHOIS-Suche erhaltenen Daten werden „in der vorliegenden Form“ und ohne Zusage und/oder Gewährleistung bezüglich ihrer Genauigkeit bereitgestellt. Die Registry übernimmt unter keinen Umständen eine Verantwortung und/oder Haftung bezüglich der Zuverlässigkeit von über eine WHOIS-Suche erhaltenen Daten.

10. Die Offenlegung von Kontaktdaten ist durch das deutsche Datenschutzgesetz und entsprechende EU-Datenschutzrichtlinien eingeschränkt. Die Kontaktdaten für bestimmte Domains sind möglicherweise nur eingeschränkt zugänglich; die Informationen können auch über eine spezielle Zugriffsanfrage der Registry (Registry Special Access Request) an whois.nic.berlin abgefragt werden.

11. Alle Urheberrechte an WHOIS-Informationen, der WHOIS-Datenbank und WHOIS-Datensätzen sind ausdrücklich vorbehalten.

12. Es ist streng untersagt, über diesen WHOIS-Service erhaltene Informationen zu kombinieren, zu sammeln und/oder zu kompilieren.